

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

Trend Kairos European Opportunities

**31. August 2022**

**HANSA**INVEST

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,  
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

---

Hamburg, im Dezember 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Trend Kairos European Opportunities

in der Zeit vom 01. September 2021 bis 31. August 2022.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre  
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

## SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

---

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021/2022 .....	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. AUGUST 2022 .....	7
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. AUGUST 2022 .....	8
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV .....	13
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS .....	15
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN .....	17

## TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021/2022

---

### ANLAGEZIEL UND ANLAGEPOLITIK

---

Das Anlageziel des „Trend Kairos European Opportunities“-Fonds ist es, eine langfristig attraktive Wertentwicklung zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, investiert der Aktienfonds mind. 51 % in Small und Mid Caps in Europa. Das Fonds-Management verfolgt einen aktiven Ansatz und kann auch in andere Vermögensgegenstände investieren. Die selektive Auswahl der Aktien („Stock Picking“) basiert auf einer fundamentalen Unternehmensanalyse. Das Fondsmanagement strebt grundsätzlich einen mittel- bis langfristigen Investmenthorizont an, kann aber auch kurzfristig agieren, um Investment-Chancen auszunutzen. Das Portfolio orientiert sich nicht an einer Indexbenchmark. Das Fondsmanagement darf für den Fonds Derivatgeschäfte zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, einsetzen.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

### PORTFOLIO

---

Die ersten Monate des neuen Geschäftsjahres waren von erhöhter Marktvolatilität gekennzeichnet. Diese resultierte insbesondere aus der Erwartung steigender US-Zinsen und einer befürchteten Abschwächung des globalen Wirtschaftswachstums infolge höherer Energiepreise, anhaltender Lieferkettenprobleme und der neu auftretenden Virus-Variante Omikron. Wir haben in dieser Marktphase konsequent innerhalb des Portfolios in die besten Rendite-Risiko-Profile reallokiert und vor dem Hintergrund attraktiver Bewertungen selektiv neue Titel investiert.

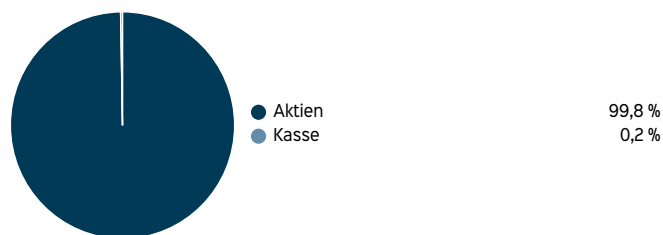
Zu Jahresbeginn 2022 präsentierte sich der europäische Aktienmarkt in schwächerer Verfassung, nachdem die FED überraschend eine schnellere Beendigung der expansiven

Geldpolitik angekündigt hatte. Insbesondere Technologie- und Wachstumsaktien litten unter der Erwartung deutlich steigender US-Zinsen. Davon waren wir aufgrund der Diversifizierung in ein breites Spektrum struktureller Wachstumstreiber nur unterproportional betroffen. Der russische Angriff auf die Ukraine Ende Februar verstärkte den Kursrückgang, verursacht durch einen weiteren Anstieg der Energiepreise und die daraus resultierenden negativen Auswirkungen auf das Wirtschaftswachstum. Wir haben vor diesem Hintergrund bereits Ende Februar eine signifikante Absicherung des Portfolios (in Höhe von ca. 14 % des Fondsvolumens) über eine Index Short Future-Position vorgenommen, insbesondere um dem Tail-Risk eines Gasimport-Stopps in Europa Rechnung zu tragen. In diesem Kontext sowie aufgrund der durch Chinas Zero-Covid Politik weiter bestehenden Lieferkettenprobleme blieb die Marktvolatilität auch in den Folgemonaten hoch.

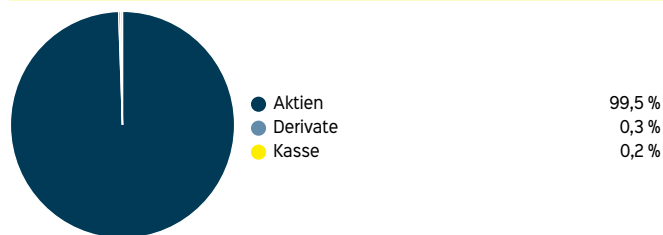
Die in den Sommermonaten weiter eskalierenden Energiepreise führten zu signifikant steigenden Rezessionsrisiken in Europa und zunehmendem Druck auf den Aktienmarkt. Die daraus resultierende, u.E. niedrige Marktbewertung haben wir zur Teilauflösung unserer Absicherung genutzt. Die EZB geriet infolge der im EUR-Raum weiter stark ansteigenden Inflation gegenüber anderen Notenbanken wie z.B. der FED in Zugzwang und erhöhte die Leitzinsen trotz der sich abschwächenden Konjunktur erstmals signifikant. Nachdem die Unternehmensberichte für Q1 und Q2 2022 die Markterwartungen noch übertrafen, herrscht im aktuellen Makro-Kontext eine signifikante Unsicherheit über die zu erwartenden Unternehmensergebnisse für H2 2022.

Der Fonds hat im abgelaufenen Geschäftsjahr auf Basis seines fundamentalen Stock Picking-Modells, des funktionierenden Risiko-Managements (insbes. breite, sektorale Diversifizierung und Etablierung einer Absicherung aufgrund extremer Makro-Risiken) und des aktiven Portfolio-Managements, z.B. konsequenter Fokus auf attraktive Risiko-Rendite-Profile, eine signifikante Outperformance gegenüber des Indexes Stoxx Europe Total Market Small Index - Net Return realisiert.

## PORTFOLIOSTRUKTUR ZUM 31.08.2021\*



## PORTFOLIOSTRUKTUR ZUM 31.08.2022



\*Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Zum Ende des Berichtszeitraums belief sich die Aktien-Investitionsquote des Fonds auf 99,53 %, die Derivate-Quote auf 0,27 % und die Cash-Quote auf 0,20 %.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von -17,07 % (I-Tranche) bzw. -17,54 % (P-Tranche).

Wir erwarten aufgrund der aktuell bestehenden, signifikanten Makro-Risiken (insbes. Rezessionsrisiken infolge beständig hoher Inflation und weiterer Zinserhöhungen, Risiken im System der europäischen Energieversorgung, geopolitische Risiken aus dem Ukraine-Konflikt und eine sich abschwächende chinesische Volkswirtschaft) eine weiterhin hohe Volatilität des europäischen Aktienmarktes. Für 2023 sind wir vorsichtig optimistisch, dass sich die Auswirkungen der vorgenannten Risiken auf die Bewertung des Aktienmarktes relativieren. So stellen z.B. ein deutlicher Rückgang der Inflation, eine durch expansive Geld- und Fiskalpolitik ausgelöste Revitalisierung des Wirtschaftswachstums in China und eine Entspannung der Lieferkettenprobleme mögliche positive Szenarien dar.

## „CASH POSITION“\*

	0,4740 %
BANKGUTHABEN	0,6254 %
ABGRENZUNG VERBINDLICHKEITEN	-0,1514 %

\* Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

## PORTFOLIO NACH SEKTOREN

	100,00%
Sonstige	37,2365 %
Industrie	23,6727 %
Gesundheitsfürsorge	6,9752 %
Technologie	6,9507 %
Telekommunikation	5,8652 %
Privater Konsum und Haushalt	4,7537 %
Grundstoffe	3,2517 %
Energie	2,9688 %
Banken	2,3390 %
Andere Finanzdienstleister	2,1746 %
Nahrung	2,0683 %
Baugewerbe	1,2699 %
Cash Position	0,4740 %

## PORTFOLIO NACH REGIONEN

	100,00%
Deutschland	43,5975%
Frankreich	12,1622%
Spanien	11,8444%
Schweiz	6,6991%
Dänemark	6,0531%
Österreich	6,0139%
Schweden	3,4401%
Norwegen	3,2517%
Finnland	2,9630%
Großbritannien	2,0683%
Polen	1,4330%
Cash Position	0,4740%

## ERLÄUTERUNGEN

Die regionale Verteilung basiert auf dem jeweiligen Land der Börsennotiz (Quelle Refinitiv).

Die Cash-Position ist die Residualgröße aus den Positionen Bankguthaben und Abgrenzungen von Verbindlichkeiten.

## VERÄUSSERUNGSERGEBNISSE

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

## RISIKOANALYSE

---

### Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Investmentvermögens resultierten aus Kursbewegungen der gehaltenen Aktien und Derivate, die sich aus unternehmensspezifischen Faktoren und aus marktbedingten Faktoren ergaben.

### Währungsrisiken:

Währungsrisiken bestanden als Folge der außerhalb des EUR-Raums getätigten Investitionen in USD-, DKK-, NOK-, SEK-, GBP-, CHF- und PLN-denominierte Aktien. Es kann zu Währungsschwankungen kommen, welche Kursverluste in EUR nach sich ziehen können.

### Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produkt- und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

### Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

### Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

## SONSTIGE HINWEISE

---

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Trend Kairos European Opportunities Fonds ist an die Trend-Kairos-Capital GmbH ausgelagert.

Als Fondsberater fungiert die H&P Capital Advisors GmbH, München.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

## VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. AUGUST 2022

Fondsvermögen:	EUR 28.152.887,08	(24.677.945,05)
Umlaufende Anteile: I-Klasse	191.604	(138.238)
P-Klasse	6.553	(5.359)

## VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 31.08.2021
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Aktien</b>	28.019	99,53	(99,79)
<b>2. Derivate</b>	78	0,27	(0,00)
<b>3. Bankguthaben</b>	98	0,35	(0,99)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	-42	-0,15	(-0,78)
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>28.153</b>	<b>100,00</b>	

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. AUGUST 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2022	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
AIXTRON AG	DE000A0WMPJ6	STK	32.500	54.500	22.000	EUR	23,100000	750.750,00	2,67
Allgeier	DE000A2GS633	STK	22.060	13.510	20.750	EUR	29,850000	658.491,00	2,34
Applus Services S.A. Acciones Port. EO -,10	ES0105022000	STK	137.250	43.500	0	EUR	6,640000	911.340,00	3,24
Aumann AG	DE000A2DAM03	STK	63.784	11.000	1.500	EUR	15,500000	988.652,00	3,51
Constr. Aux. Ferroc. SA (CAF) Acciones Port. EO 0,301	ES0121975009	STK	33.500	33.500	0	EUR	29,050000	973.175,00	3,46
DEUTZ	DE0006305006	STK	148.000	65.000	0	EUR	3,754000	555.592,00	1,97
Elis S.A. Actions au Porteur EO 10	FR0012435121	STK	59.536	26.792	11.701	EUR	12,820000	763.251,52	2,71
ELMOS Semiconductor	DE0005677108	STK	15.692	4.292	4.500	EUR	43,000000	674.756,00	2,40
Fielmann	DE0005772206	STK	19.000	19.000	0	EUR	37,660000	715.540,00	2,54
GK Software	DE0007571424	STK	6.293	2.000	0	EUR	124,000000	780.332,00	2,77
GRENKE AG	DE000A16IN30	STK	28.970	6.000	0	EUR	24,100000	698.177,00	2,48
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KGX8881	STK	16.750	16.750	0	EUR	40,210000	673.517,50	2,39
LPKF Laser & Electronics	DE0006450000	STK	50.500	27.500	0	EUR	8,625000	435.562,50	1,55
Nagarro SE	DE000A3H2200	STK	7.200	7.200	5.842	EUR	106,400000	766.080,00	2,72
Orpea	FR0000184798	STK	24.500	24.500	0	EUR	22,450000	550.025,00	1,95
Outotec Oyi Registered Shares o.N.	FI0009014575	STK	106.425	42.500	14.400	EUR	7,838000	834.159,15	2,96
Prosegur	ES0175438003	STK	336.500	185.000	0	EUR	1,818000	611.757,00	2,17
Prosegur Cash S.A.	ES0105229001	STK	1.240.000	728.004	0	EUR	0,676000	838.240,00	2,98
PVA TePla	DE0007461006	STK	29.000	11.000	0	EUR	17,300000	501.700,00	1,78
S&T	AT0000A0E9W5	STK	57.000	57.000	0	EUR	15,040000	857.280,00	3,05
Schoeller-Bleckm. Oilf. Equ.AG Inhaber-Aktien EO 1	AT0000946652	STK	14.000	26.750	12.750	EUR	59,700000	835.800,00	2,97
Siltronic AG	DE000WAF3001	STK	7.000	7.000	0	EUR	69,700000	487.900,00	1,73
Spie S.A. Actions Nom. EO 0,47	FR0012757854	STK	39.975	16.250	15.450	EUR	22,000000	879.450,00	3,12
Süss MicroTec	DE000AIK0235	STK	59.750	59.750	0	EUR	12,660000	756.435,00	2,69
TeamViewer AG	DE000A2YN900	STK	66.000	38.250	0	EUR	9,992000	659.472,00	2,34
Téléperformance S.A.	FR0000051807	STK	2.775	5.400	4.545	EUR	286,100000	793.927,50	2,82
USU Software AG	DE000A0BVU28	STK	37.330	13.705	0	EUR	16,400000	612.212,00	2,17
Wacker Neuson SE	DE000WACK012	STK	32.750	5.250	0	EUR	16,820000	550.855,00	1,96
Burckhardt Compression HldgAG Nam.-Aktien SF 2,50	CH0025536027	STK	1.265	565	1.010	CHF	414,000000	537.221,11	1,91
Schindler Holding AG Namens-Aktien SF -,10	CH0024638212	STK	3.600	3.600	0	CHF	166,800000	615.971,69	2,19
SoftwareONE Holding AG Namens-Aktien SF -,01	CH0496451508	STK	56.250	15.500	0	CHF	12,700000	732.805,05	2,60
ISS	DK0060542181	STK	55.800	14.500	0	DKK	130,300000	977.578,49	3,47
Rockwool International	DK0010219153	STK	3.600	3.750	150	DKK	1.501,000000	726.534,45	2,58
Devro PLC Registered Shares LS -,10	GB0002670437	STK	262.674	115.046	110.000	GBP	1,904000	582.292,82	2,07
Subsea 7	LU0075646355	STK	99.500	160.500	61.000	NOK	90,340000	915.452,69	3,25
Allegro	LU2237380790	STK	79.000	30.000	0	PLN	24,120000	403.421,34	1,43
Loomis AB Namn-Aktier Series o.N.	SE0014504817	STK	36.400	12.300	0	SEK	284,600000	968.475,18	3,45
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>26.574.181,99</b>	<b>94,39</b>



## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. AUGUST 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
							im Berichtszeitraum		
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
Wallix Group S.A. Actions au Porteur EO -,10	FR0010131409		STK	26.997	8.000	0	EUR 16,200000	437.351,40	1,56
HELMA Eigenheimbau AG	DE000A0EQ578		STK	9.689	774	0	EUR 36,900000	357.524,10	1,27
Nabaltec AG	DE000A0KPPR7		STK	23.480	4.500	0	EUR 27,700000	650.396,00	2,31
<b>Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.445.271,50</b>	<b>5,14</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>28.019.453,49</b>	<b>99,53</b>
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
<b>Aktienindex-Derivate</b> Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>									
DAX Future 16.09.2022		XEUR	EUR	Anzahl -4				53.900,00	0,19
DAX Future 16.09.2022		XEUR	EUR	Anzahl -1				23.925,00	0,08
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>77.825,00</b>	<b>0,27</b>
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	97.420,87				97.420,87	0,35
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	823,72				823,72	0,00
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>98.244,59</b>	<b>0,35</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten 1)</b>			<b>EUR</b>	<b>-42.636,00</b>			<b>EUR</b>	<b>-42.636,00</b>	<b>-0,15</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>28.152.887,08</b>	<b>100,2)</b>
<b>Trend Kairos European Opportunities I</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>142,18</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>191.604</b>	
<b>Trend Kairos European Opportunities P</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>138,88</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>6.553</b>	

**Fußnoten:**

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 31.08.2022	
Schweizer Franken	CHF	0,974850	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,437500	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,858900	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,819000	= 1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	PLN	4,723300	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,696650	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel	
<b>b) Terminbörsen</b>	
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN: KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Amplifon	IT0004056880	STK	16.500	16.500	
CompuGroup Medical SE & Co.KGaA	DE000A288904	STK	-	5.250	
Fraport	DE0005773303	STK	-	8.750	
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	FR0011726835	STK	700	10.970	
Krones	DE0006335003	STK	-	8.200	
MBB Industries	DE000A0ETBQ4	STK	450	4.886	
Software AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2GS401	STK	-	20.600	
Bakkafrost P/F Navne-Aktier DK 1,-	FO0000000179	STK	21.750	21.750	
Teekay LNG Partners L.P.	MHY8564M1057	STK	755	51.055	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Aker Offshore Wind Holding AS	N00010890312	STK	350.000	2.098.208	
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, STXE 600 Index (Price) (EUR)		EUR			12.709,99

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. September 2021 bis 31. August 2022		Trend Kairos European Opportunities I		Trend Kairos European Opportunities P	
<b>I. Erträge</b>					
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR		149.897,67		5.011,92
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		347.859,60		11.639,66
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		-1.235,57		-41,19
davon negative Habenzinsen	EUR	-1.235,57		-41,19	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-45.608,24		-1.525,53
5. Sonstige Erträge	EUR		186,03		5,65
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>		<b>451.099,49</b>		<b>15.090,51</b>
<b>II. Aufwendungen</b>					
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-17,85		-0,68
2. Verwaltungsvergütung					
a) fix	EUR		-317.378,63		-16.376,13
b) performanceabhängig	EUR		-17.093,25		-687,40
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-23.107,65		-862,57
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-8.944,39		-904,04
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-13.545,22		-494,73
6. Aufwandsausgleich	EUR		-84.786,29		-1.919,82
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>		<b>-464.873,28</b>		<b>-21.245,37</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>		<b>-13.773,79</b>		<b>-6.154,86</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>					
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>		<b>4.113.582,80</b>		<b>138.835,01</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>		<b>-710.065,17</b>		<b>-24.607,38</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>		<b>3.403.517,63</b>		<b>114.227,63</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>3.389.743,84</b>		<b>108.072,77</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		-2.597.371,69		-119.023,21
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-4.589.032,40		-151.711,55
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>-7.186.404,09</b>		<b>-270.734,76</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>-3.796.660,25</b>		<b>-162.661,99</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

2022	Trend Kairos European Opportunities I		Trend Kairos European Opportunities P	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>23.772.535,36</b>	<b>EUR</b>	<b>905.409,69</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-73.004,50	EUR	-2.724,50
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	8.075.056,02	EUR	183.830,41
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	9.095.787,06	EUR	242.350,81
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.020.731,04	EUR	-58.520,40
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-735.124,37	EUR	-13.768,79
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-3.796.660,25	EUR	-162.661,99
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-2.597.371,69	EUR	-119.023,21
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-4.589.032,40	EUR	-151.711,55
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>27.242.802,26</b>	<b>EUR</b>	<b>910.084,82</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Ausschüttung		insgesamt	je Anteil
<b>Trend Kairos European Opportunities I</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	4.942.468,27	25,80
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.389.743,84	17,69
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	710.065,17	3,71
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-4.860.054,94	-25,37
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-4.086.420,34	-21,33
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>95.802,00</b>	<b>0,50</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	95.802,00	0,50
<b>Trend Kairos European Opportunities P</b>			
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	166.070,61	25,34
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	108.072,77	16,49
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	24.607,38	3,76
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-158.961,54	-24,26
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-136.512,72	-20,83
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>3.276,50</b>	<b>0,50</b>
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	3.276,50	0,50

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
<b>Trend Kairos European Opportunities I</b>				
2019	EUR	368.796,21	EUR	95,77
2020	EUR	5.857.537,53	EUR	113,44
2021	EUR	23.772.535,36	EUR	171,97
2022	EUR	27.242.802,26	EUR	142,18
<b>Trend Kairos European Opportunities P</b>				
2019	EUR	105.705,21	EUR	95,57
2020	EUR	324.354,29	EUR	111,85
2021	EUR	905.409,69	EUR	168,95
2022	EUR	910.084,82	EUR	138,88

## ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

## Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 1.617.625,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,53
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,27

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

## Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

## Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	2,20 %
größter potenzieller Risikobetrag	3,11 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,67 %

## Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

## Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzintervall, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

## Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 1,04

## Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

STOXX Europe Total Market Small Net Return Index In EUR 100,00 %

## Sonstige Angaben

## Trend Kairos European Opportunities I

Anteilwert	EUR	142,18
Umlaufende Anteile	STK	191.604

## Trend Kairos European Opportunities P

Anteilwert	EUR	138,88
Umlaufende Anteile	STK	6.553

	Trend Kairos European Opportunities I	Trend Kairos European Opportunities P
<b>Währung</b>	EUR	EUR
<b>Verwaltungsvergütung</b>	1,30%p.a.	1,80%p.a.
<b>Ausgabeaufschlag</b>	0,00%	5,00%
<b>Ertragsverwendung</b>	Ausschüttung	Ausschüttung
<b>Mindestanlagevolumen</b>	EUR 100.000	-

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

## Gesamtkostenquote

Trend Kairos European Opportunities I	1,49 %
Trend Kairos European Opportunities P	2,05 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	53.587,01
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Trend Kairos European Opportunities I	0,07 %
Trend Kairos European Opportunities P	0,08 %

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Trend Kairos European Opportunities I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Trend Kairos European Opportunities P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

## Wesentliche sonstige Erträge:

Trend Kairos European Opportunities I: EUR 186,03 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Trend Kairos European Opportunities P: EUR 5,65 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

## Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Trend Kairos European Opportunities I: EUR 6.314,72 Researchkosten und EUR 4.946,17 Depotgebühren

Trend Kairos European Opportunities P: EUR 230,28 Researchkosten und EUR 176,99 Depotgebühren

**Sonstige Informationen**

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2021**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR	19.375.238,71
davon feste Vergütung	EUR	15.834.735,40
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503,31
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)		263
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR	1.273.466,81

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

**Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden**

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Mantelvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

**Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik**

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

**Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik**

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2021****(Portfoliomanagement Trend-Kairos-Capital GmbH)**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	193.955
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:		3

**Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG****Anforderung**

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

**Verweis**

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote“ verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 02. Dezember 2022

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

---

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### PRÜFUNGSURTEIL

---

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Trend Kairos European Opportunities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

---

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

---

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

---

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 05. Dezember 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer



## KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg  
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: www.hansainvest.de  
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00  
Eigenmittel: € 22.659.122,98  
(Stand: 31.12.2021)

### GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### VERWAHRSTELLE:

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 28.839.372,00  
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrechtliche Eigenmittel  
nach Art. 72 CRR): € 548.887.311,00  
(Stand 31.12.2021)\*

\*) inkl. Lampe Privatbankiers

### EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

### AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der  
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der  
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes  
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter  
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

### WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

### GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der  
Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH  
sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset  
Management AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-  
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender  
Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A.  
sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect  
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96  
Fax (040) 3 00 57-60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST